

SKI ALPIN

Doppeleinsatz für Ganahl

Neben dem gesetzten Marco Büchel bestreitet auch Markus Ganahl den morgigen Weltcup-Riesenslalom in Kranjska Gora (Slowenien). Der Triesenberger kommt ausserdem am Sonntag im Slalom zu seinem zweiten Wochenend-Einsatz. Beim morgigen Riesenslalom der Damen in Bormio (Italien) steht Birgit Heeb-Battliner als einzige Liechtensteinerin am Start.

Isolde Kostner verschiebt Comeback auf Cortina

Nicht wie geplant an diesem Wochenende in Bormio, sondern erst am 17.-19. Januar in den Heimrennen in Cortina d'Ampezzo wird Isolde Kostner ihr Comeback im Weltcup geben. Die Abfahrts-Weltcupsiegerin der letzten Saison hatte sich Anfang Dezember bei einem Trainingssturz in Lake Louise eine Hüfterschütterung sowie eine schwere Schulterprellung zugezogen und musste seither pausieren. Die Schulterverletzung erwies sich als hartnäckiger als erwartet.

RESULTATÜBERSICHT

Fussball: England, Premier League

22. Runde. Am Mittwoch spielten: Manchester United - Sunderland 2:1. Arsenal - Chelsea 3:2. Aston Villa - Bolton Wanderers 2:0. Blackburn Rovers - Middlesbrough 1:0. Everton - Manchester City 2:2. Leeds United - Birmingham City 2:0. Southampton - Tottenham Hotspur 1:0. Newcastle United - Liverpool 1:0. Fulham - West Bromwich Albion und Charlton Athletic - West Ham United verschoben.

1. Arsenal	22	45:24	46
2. Manchester United	22	35:22	41
3. Chelsea	22	36:20	38
4. Newcastle United	21	35:29	38
5. Everton	22	25:24	36
6. Southampton	22	25:20	35
7. Liverpool	22	30:22	34
8. Blackburn Rovers	22	29:25	32
9. Tottenham Hotspur	22	30:31	32
10. Manchester City	22	30:31	31
11. Leeds United	22	30:27	30
12. Middlesbrough	22	25:21	29
13. Charlton Athletic	21	24:25	29
14. Aston Villa	22	21:23	28
15. Birmingham City	22	19:27	25
16. Fulham	21	23:27	23
17. Bolton Wanderers	21	23:37	19
18. Sunderland	22	15:32	18
19. West Bromwich Albion	21	16:32	16
20. West Ham United	21	21:38	16

Leichtathletik: Silvesterläufe

Sao Paulo (Br), 78. Silvesterlauf (15 km, rund 15 000 Teilnehmer). Männer: 1. Robert Cheruiyot (Kenia) 44:59. 2. Marilson dos Santos (Br) 0:07. 3. Paul Kirui (Kenia) 0:17. 4. Sileshi Sihem (Ath) 0:36. 5. Alan Wendel Bonfim da Silva (Br) 0:37. 6. Vanderlei Cordeiro de Lima (Br) 0:38. - Frauen: 1. Marizete Rezende (Br) 54:02. 2. Adriana de Souza (Br) 0:27. 3. Maria Zeferina Baldaia (Br) 0:36.

Trier (De), Männer (8 km): 1. Wilson Chemwong (Kenia) 23:00. 2. Alexander Lubina (De) 0:01. 3. Lord Toronoe (Kenia), gleiche Zeit. 4. Alexander Wassiljew (Russ) 0:02. 5. Sammy Kiprot (Kenia), gleiche Zeit. 6. Daniel Gachara (Kenia) 0:08. - Frauen (5 km): 1. Edith Masai (Kenia) 15:28. 2. Retisuta Joseph (Tans) 0:15. 3. Irina Mikitenko (De) 0:16. Bozen (It), Männer (10 km): 1. Sergej Lebida (Ukr) 29:02. 2. Paul Kosgei (Kenia) 0:05. 3. Mark Bett (Kenia) 0:06.

Tennis: Turniere im Ausland

Doha (Katar), ATP-Turnier (1 Million Dollar/Hart), 1. Runde: Roger Federer (Sz/1) s. Andrej Stoljarow (Russ/LL) 6:2, 6:7 (4/7), 6:4. Michel Kratochvil (Sz) s. Sultan Khalhaf (Katar) 6:0, 6:4. Jan-Michael Gambill (USA/9) s. Ivo Heuberger (Sz) 6:1, 7:5. - Achtelfinals: Federer s. Kratochvil 6:4, 6:4. Andreas Vinciguerra (Sd) s. Albert Costa (Sp/2) 3:6, 7:6 (7/5). Younes El Aynaoui (Mar/3) s. Hicham Arazi (Mar) 6:4, 7:6 (7/1). Michail Juschni (Russ/6) s. Radek Stepanek (Tsch) 6:3, 6:1. Fabrice Santoro (Fr/8) s. Christophe Rochus (Be) 7:5, 6:7 (8/10), 7:5. Gambill s. David Ferrer (Sp) 7:6 (7/5), 6:4. Fernando Vicente (Sp) s. Markus Hantschik (De) 7:5, 7:6 (7/3). Stefan Koubek (O) s. Wladimir Woltschkow (WRuss) 6:1, 6:1. - Viertelfinals: Jan-Michael Gambill (USA/9) s. Roger Federer (Sz/1) 6:4, 7:5.

Brisbane/Gold Coast (Au), WTA-Turnier (170 000 Dollar/Hart), Achtelfinals: Patty Schnyder (Sz/1) s. Francesca Schiavone (It) 6:3, 6:4. Marie-Gaïane Mikaelian (Sz) s. Silviya Talaja (Kro) 6:4, 6:2. Nathalie Dechy (Fr/2) s. Nicole Pietrangola (It) 6:3, 6:3. Meghann Shaughnessy (USA/6) s. Lina Krasnorutskaja (Russ) 6:3, 7:5, 6:4. Barbara Schett (O) s. Els Callens (Be) 7:5, 6:3. - Viertelfinals: Schnyder s. Shaughnessy w.o. Mikaelian s. Sanchez-Lorenzo 6:4, 2:6, 6:4. Dechy s. Schett 6:4, 6:2. Jelena Bowina (Russ/4) s. Tathiana Garbin (It) 6:1, 2:6, 6:4.

Perth (Au), Hopman Cup (Mixed-WM), Gruppe A: USA s. Spanien 3:0. James Blake s. Tommy Robredo 6:3, 6:0. Serena Williams s. Virginia Ruano Pascual 6:3, 6:3. Blake/S. Williams s. Robredo/Ruano Pascual 6:1, 6:4. Belgien s. Usbekistan 3:0. Kim Clijsters s. Iroda Tuljaganowa 6:3, 6:2. Xavier Malisse s. Oleg Ogorodow 6:3, 6:7 (3/7), 6:2. Clijsters/Malisse s. Tuljaganowa/Ogorodow 6:1, 6:1. - Rangliste (je 2 Begegnungen): 1. USA 2 (6:0), 2. Belgien 2 (5:1), 3. Usbekistan und Spanien, je 0 (1:5).

Gruppe B: Australien s. Slowakei 3:0. Alicia Molik s. Daniela Hantuchova 6:4, 6:2. Lleyton Hewitt s. Dominik Hrbaty 6:2, 6:0. Hewitt/Molik s. Hrbaty/Hantuchova 7:6 (7/2), 7:6 (7/5).

Tschechien - Italien 2:1. Daja Bedanova u. Silvia Farina-Elia 4:6, 6:2, 2:6. Jiri Novak s. Farina-Elia/Sanguineti 6:7 (8/10), 7:5. Bedanova/Novak s. Farina-Elia/Sanguineti 6:3, 6:3. - Rangliste (je 2 Begegnungen): 1. Australien 2 Siege (6:0), 2. Tschechien 2 (4:2), 3. Slowakei und Italien, je 0 (1:5).

Weltcup-Tross in Nöten

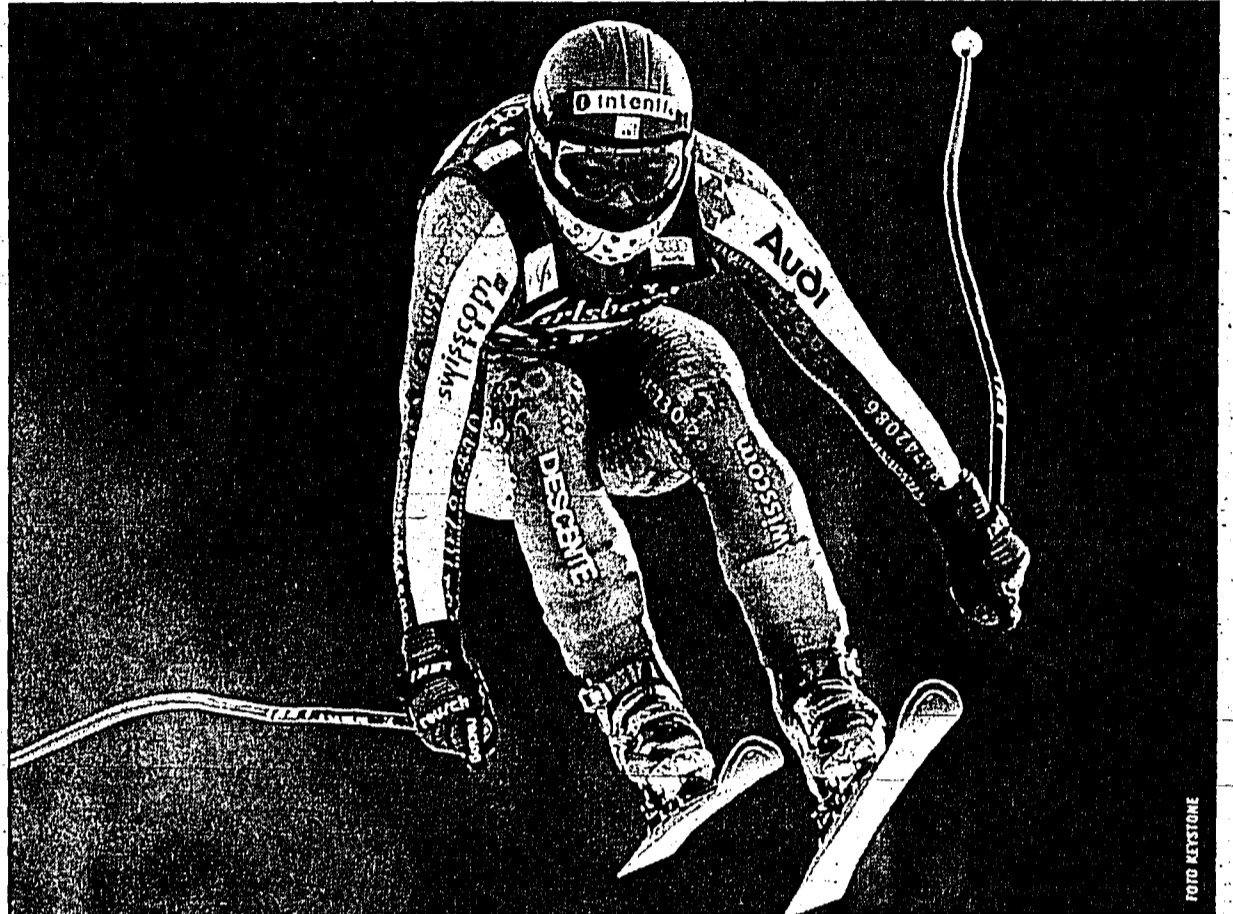
Chamonix-Rennen in Bormio - Hinterstoder abgesagt - Innsbruck verschoben

BORMIO - Bormio wird zum Zentrum des alpinen Skirennsports. Nach der Übernahme der Frauen-Weltcuprennen von Berchtesgaden (4./5. Januar) wird die Veltliner Station am 11./12. Januar auch die Abfahrt und den Slalom der Männer von Chamonix durchführen.

Nach Berchtesgaden (De) und Chamonix (Fr) musste inzwischen auch Hinterstoder (O) kapitulieren, wo am 6. Januar ein Männer-Riesenslalom hätte stattfinden sollen. Nachdem 45 000 Kubikmeter Schnee auf die Piste transportiert worden waren, glaubten die Organisatoren, das Rennen durchführen zu können. Zwei Tage Dauerregen machten indes die ganze Arbeit zunichte. Die für den 11. und 12. Januar geplanten Frauenrennen in Innsbruck finden wegen Schneemangels erst am 1. (Abfahrt) und 2. März (Super-G) statt. Zusätzlich soll auch der in Garmisch-Partenkirchen abgesagte Super-G am 28. Februar in Innsbruck durchgeführt werden.

Fünf Rennen in Bormio

In Bormio, dem WM-Ort 2005, kommt es nun zu fünf Rennen innerhalb von 14 Tagen. Am 29. Dezember 2002 war das Veltliner bereits Schauplatz der Silvester-Abfahrt, die der Amerikaner Daron Rahlves vor drei Österreichern gewann.



In Bormio, dem WM-Ort 2005, kommt es nach der Herren-Abfahrt (im Bild der Schweizer Franco Cavegn) nun zu fünf Rennen innerhalb von 14 Tagen.

Die milden Temperaturen bringen noch weitere Veranstalter von Weltcuprennen in Schwierigkeiten. Von einer Absage bedroht sind auch die Frauenrennen in Cortina d'Ampezzo (16.-18. Januar) sowie der Männer-Riesenslalom von Adelboden (14. Januar). Das Kuonisbergli ist noch weitgehend aper.

Dagegen scheinen gemäss Auskunft von OK-Präsident Viktor Gertsch die Lauberhornrennen (17./18. Januar) gesichert. Aber auch dort braucht es zur Präparation des Slalomhanges noch zwei, drei kalte Nächte. Auch aus Kranjska Gora in Slowenien, wo die Männer das neue Jahr mit einem Riesenslalom und Slalom eröffnen, wird «Kunstschnee, Piste gut» gemeldet. Inzwischen regnet es aber auch dort.

Vorläufig gesicherte Rennen im neuen Jahr
Männer: 4./5. Januar: Riesenslalom und Slalom in Kranjska Gora (Sl). - 11./12. Januar: Abfahrt und Slalom in Bormio (It), statt Chamonix.
Frauen: 4./5. Januar: Riesenslalom und Slalom in Bormio (It), statt Berchtesgaden.

Nachwuchs überzeugte im Eiskanal

Liechtensteins Starter bei der Welt Jugend Challenge in Innsbruck stark

INNSBRUCK - Nach intensiver Vorbereitung stand am 29. und 30. Dezember für Liechtensteins Kunstbahnrodel-Nachwuchs in Innsbruck-Igls der erste Wettkampfeinsatz auf dem Programm. Dabei konnten die Schützlinge von Trainer Elmar Fetz durchwegs positiv in Erscheinung treten.



Trainer Elmar Fetz (hinten links) konnte stolz auf seine Schützlinge sein. Mit auf dem Bild auch Assistent Poldi Schädler (rechts) und US-Rodeltrainer Wolfgang Schädler (2. von rechts).

Liechtensteins Nachwuchs zeigte sich bei der Welt Jugend Challenge auf der Olympia-Bob- und Rodelbahn von Innsbruck-Igls von seiner besten Seite und konnte gleich bei ersten Wettkampfeinsatz mit tollen Platzierungen aufwarten. Trainer Elmar Fetz zeigte sich auch dementsprechend erfreut. «Ich bin sehr zufrieden. Auf diesen Leistungen können wir weiter aufbauen und optimistisch in die Zukunft blicken», so Fetz, der hinzufügt: «Schön ist auch, dass alle weiter voll mitziehen und sich ständig

verbessern wollen.» Unterstützt wird Elmar Fetz in seiner Tätigkeit als Trainer übrigens von Poldi Schädler. Auch US-Rodeltrainer

schauen. Im Einsatz standen Kevin Schädler, Martin Beck, Simone Faust, Daniel Beck, Michael Beck, Jana Tripolt und Marisa Spiller. Michael Sele musste leider verletzungsbedingt passen.

Ab heute steht schon der nächste Einsatz in Oberhof an. Hier werden Kevin Schädler, Martin Beck, Simone Faust und der wieder fite Michael Sele starten.

Welt Jugend Challenge in Innsbruck
Jugend A Herren: 1. Daniel Pfister (O) 1:22.863. 2. Wolfgang Kindl (O) 1:23.962. 3. Manuel Pfister (O) 1:24.291. - Ferner: 9. Kevin Schädler (Lie) 1:28.105. - Disqualifiziert: Martin Beck (Lie).

Jugend B Damen: 1. Carina Schwab (D) 1:32.006. 2. Michaela Metzleitner (D) 1:32.649. 3. Kathrin Swatosch (D) 1:34.599. - Im ersten Lauf gestürzt: Simone Faust (Lie).

Jugend C Herren: 1. Franz Gumpner (D) 1:34.087. 2. Florian Alchhorn (O) 1:35.421. 3. David Schweiger (O) 1:36.488. - Ferner: 8. Daniel Beck (Lie) 1:37.930.

Jugend D Herren: 1. Simon Kollenz (O) 1:13.842. 2. Michael Beck (Lie) 1:14.616. 3. Kevin Köb (O) 1:16.408.

Jugend D Damen: 1. Jana Tripolt (Lie) 1:14.560. 2. Marisa Spiller (Lie) 1:15.342. 3. Melinda Heinzlmaier (O) 1:18.959.

Schneller, weiter, höher

Der TV Eschen-Mauren lädt zur Hallenleichtathletik in Eschen

ESCHEN - Am Sonntag den 19. Januar 2003 findet bereits die vierte Auflage des beliebten Unterländer Leichtathletik-Hallenmeetings für Schüler und Schülerinnen in der Dreifachturnhalle des Schulzentrums Unterland statt.

Es ist schlechthin die Gelegenheit, sich mal in den Disziplinen Sprint, Sprung und Wurf mit gleichaltri-

gen zu messen! Egal ob jemand in einem Verein ist oder nicht. Unter dem Motto «veni vidi vici» (Er kam sah und siegte) hat jeder Schüler die Chance, die Lorbeeren zu holen.

Willkommene Abwechslung

Für die meisten Leichtathletik- und Turnvereine bietet dieser Wettkampf auch eine willkommene Abwechslung ins bereits gestartete

Training für die neue Saison. In einem Sprint, dem Standweitsprung und im Ballwurf oder Kugelstossen werden anhand einer Punktwertung die besten Dreikämpferinnen und Dreikämpfer ermittelt.

Gemeldet werden kann bei den Mädchen und Knaben in drei Alterskategorien. Preise gibt es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Der TV Eschen-Mauren lädt alle Schülerinnen und Schüler zu diesem Kräftevergleich im Sprint, Sprung und Wurf ein:

Wann: Sonntag 19. Januar 2003, ab 11 Uhr
Wo: Schulzentrum Unterland (beim Hallenbad), Eschen
Anmeldung: Voranmeldung an Gialmo Michi, Salezerstrasse 12, 9469 Haag
Startgeld: Fr. 10.-, jeder 5. Teilnehmer startet gratis, Nachmeldung bis 1 Std. vor dem Wettkampf möglich
Kategorien: Schüler/-innen Jahrgänge 1990/91, Schüler/-innen Jahrgänge 1992/93, Schüler/-innen Jahrgänge 1994 und jünger. Mädchen und Knaben werden separat gewertet.